

Rosenverkäufer/innen-Trickdiebe

Okt.2025

Eine "**Rosenverkäuferin**" hat am Dienstagvormittag am Parkplatz beim **St. Leonhardfriedhof** in **Graz** eine 68-Jährige bestohlen. Unter dem Vorwand, Rosen zu verkaufen, lenkte sie die Pensionistin geschickt ab und nahm einen vierstelligen Euro-Betrag an Bargeld aus der Geldbörse der Frau. Die Polizei warnte am Mittwoch vor solchen Trickbetrügereien, vor allem bei Fragen um Münzgeld.

72-Jährige abgelenkt

Die Pensionistin aus dem Bezirk Graz-Umgebung hielt sich gegen 9.00 Uhr auf dem Parkplatz des Leonhardfriedhofs nahe dem Odilien-Institut auf und sprach mit einer Nachbarin (72), die sie dort getroffen hatte. Plötzlich kam eine Frau mit einem Strauß Rosen auf sie zu, drückte jeder der beiden Frauen eine Blume in die Hand und bat danach um jeweils 20 Cent.

Die 72-Jährige bot der "Verkäuferin" daraufhin einen Fünf-Euro-Schein an, welchen sie jedoch mangels Wechselgeldes ablehnte. Die 68-Jährige öffnete daraufhin ihre Geldbörse, in der sie mehrere 100- sowie 200-Euro-Scheine verwahrt hatte. Die Pensionistin gab der Frau eine Euromünze, woraufhin sie weitere 20 Cent forderte.

Den Moment der Münzsuche dürfte die Unbekannte geschickt genutzt haben, um der 68-Jährigen einen vierstelligen Eurobetrag aus der Geldbörse zu stehlen. Die 72-Jährige war zu diesem Zeitpunkt bereits weitergegangen und hatte vom Trickdiebstahl nichts mitbekommen. Auch die 68-Jährige selbst bemerkte erst kurz darauf den Diebstahl. Sofort erstattete sie über das St. Leonharder Pfarramt Anzeige bei der Polizei. Hinweise erbeten

Die Trickbetrügerin ist etwa 1,55 Meter groß, von korpulenterer Statur und mit dunklen, eher kurzen Haaren. Sie machte einen gepflegten Eindruck und sprach gutes Deutsch mit unbekanntem ausländischem Akzent. Bekleidet war sie u. a. mit einem hellen Pullover und einer dunklen Jacke. Die Polizei bittet um Hinweise an die Polizeiinspektion Graz-Riesplatz unter der Telefonnummer **059133 6592**.